

INHALT

	Seite
KAPITEL I	1
Versuche zu Alternativüberlegungen zu Personmodellen	
A Vorbemerkungen	1
B Die klassische Persönlichkeit	5
C Die veränderungsorientierte Person	24
D Einige Ableitungen für Psychotherapie	47
 KAPITEL II	 59
Dynamisches Veränderungskonzept Intensität	61
A Merkmale von Intensität	62
B Intensität als Strukturierungsfunktion	72
C Bedingungen, unter denen Intensität des Erlebens auftritt	75
D Intensitätsstörungen	81
E Die Bedeutung von Intensität für Psychotherapie	103
 KAPITEL III	 117
Power als Sicherheitskonzept	119
A Vorbemerkungen: Bedeutungen von Power	120
B Psychische Beeinträchtigungen bei erlebter Powerlosigkeit	125
C Power im psychotherapeutischen Prozeß: Power und Macht des Therapeuten	136
D Power im psychotherapeutischen Prozeß: Power offener Systeme	144
E Power im psychotherapeutischen Prozeß: Cooperative Power	151
F Power im psychotherapeutischen Prozeß: Selbst-Öffnung (Self-Disclosure) als Signal für zweiseitigen Informationsfluß	154
G Power im psychotherapeutischen Prozeß: Konstruktive Konfrontation	164
H Power im psychotherapeutischen Prozeß: Aktionsorientierung	172
I Veränderungssicherheit und relative Autonomie	176

	Seite
KAPITEL IV	179
Commitment als Beziehungskonzept	183
A Beziehungskonzepte in der Psychotherapie	183
B Beziehungsaspekte der analytischen Psychotherapie	184
C Das Beziehungskonzept von Carl Rogers	193
D Normative Beziehungserwartungen	204
E Commitment als Beziehungskonzept	215
F Commitment an die Herstellung konstruktiver therapeutischer Bedingungen	216
G Commitment an die eigendynamische Entwicklung	227
H Commitment an die Person	237
LITERATUR	275
AUTORENVERZEICHNIS	287
SACHREGISTER	294